

**Deutschland-Regensburg: Schulungssoftwarepaket  
OJ S 62/2023 28/03/2023  
Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung  
Lieferungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Freistaat Bayern vertreten durch das Landesamt für Finanzen  
Ort: Regensburg  
NUTS-Code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 93047  
Land: Deutschland  
E-Mail: [referat\\_3ITL@lff.bayern.de](mailto:referat_3ITL@lff.bayern.de)  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.lff.bayern.de](http://www.lff.bayern.de)

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Wirtschaft und Finanzen

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Beschaffung SAP Lizenzen (Veranstaltungsmanagement, Learning Solution, H4S4)

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

48931000 Schulungssoftwarepaket

**II.1.3. Art des Auftrags**

Lieferauftrag

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Beschaffung von SAP Lizenzen als Erweiterung der bisherigen Softwarelandschaft zur Verwaltung von Veranstaltungen, Aus- und Fortbildungen  
460.000 SAP Learning Solution for SAP S/4HANA

**II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

**II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung**

Wert ohne MwSt.: 650 000,00 EUR

**II.2. Beschreibung**

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE2 Bayern

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Beschaffung von SAP Lizenzen als Erweiterung der bisherigen Softwarelandschaft zur Verwaltung von Veranstaltungen, Aus- und Fortbildungen  
460.000 SAP Learning Solution for SAP S/4HANA

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Preis

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung

Erläuterung:

Gemäß Art 32 der Richtlinie 2014/24/EU kann auf ein Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung zurückgegriffen werden, wenn aus technischen Gründen kein Wettbewerb gegeben ist, ausschließliche Rechte des geistigen Eigentums betroffen sind oder bei zusätzlichen Lieferungen des ursprünglichen Unternehmers, die entweder zur teilweisen Erneuerung von Lieferungen oder Einrichtungen oder zur Erweiterung von bestehenden Lieferungen oder Einrichtungen bestimmt sind, wenn ein Wechsel des Unternehmers dazu führen würde, dass der öffentliche Auftraggeber Lieferungen mit unterschiedlichen technischen Merkmalen kaufen müsste und dies eine technische Unvereinbarkeit oder unverhältnismäßige technische Schwierigkeiten bei Gebrauch und Wartung mit sich bringen würde. (Absatz II Buchstabe b, ii und iii; Absatz 3 Buchstabe b; § 14 IV Nr 2 c und Nr 5 VgV).

- Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden:
  - aufgrund des Schutzes von ausschließlichen Rechten einschließlich Rechten des geistigen Eigentums

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

## **Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe**

---

### **V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe**

**V.2.1. Tag der Zuschlagsentscheidung**

23/03/2023

**V.2.2. Angaben zu den Angeboten**

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

**V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs**

Offizielle Bezeichnung: SAP Deutschland SE & Co. KG

Ort: Walldorf

NUTS-Code: DE1 Baden-Württemberg

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär wird ein KMU sein: nein

**V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession**

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 650 000,00 EUR

**V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen****Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

**VI.3. Zusätzliche Angaben****VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren****VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken Vergabekammer Nordbayern

Postanschrift: Postfach 606

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91511

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de](mailto:vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de)

Telefon: +49 981531277

Fax: +49 981531837

**VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer als zuständige Stelle für Rechtsbehelfsverfahren leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Veröffentlichung gegenüber dem Auftraggeber rügen.

Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15

Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

**VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

23/03/2023